

LELLE KIT KURZFASSUNG

1. VORWORT

Lasst uns lernen zu lernen! – Wörter und Sätze haben einen starken Einfluss auf unser Leben und auf die Zukunft unserer Kinder. Die Ausstattung mit Lernkompetenzen ist unverzichtbar zum Finden des richtigen Jobs oder des am besten geeigneten Arbeitsplatzes. Lernende und StudentInnen sind daher ständig auf der Suche nach Lern- und Bildungsinstituten, die auf dem aktuellsten Wissensstand sind und sie mit einem Set an weiterführenden Kompetenzen ausstatten können.

Der LELLE Kit bietet eine schrittweise und flexible Methode, um die individuellen Lernkompetenzen des/der jeweiligen Anwenders/AnwenderIn zu erhöhen. Dies geschieht, indem er Lernenden [das kritische Denken, die Problemlösung und das Management seines/ihrer eigenen Lernprozesses durch einen Satz an Kompetenzen](#) anbietet, welcher gemäß aktueller Literatur und Forschung in den Europäischen Ländern einen essentiellen Beitrag zum Finden der richtigen Beschäftigung und für den Eintritt ins Erwerbsleben liefert. Die Methode wurde insofern verfeinert, als dass sämtliche Aktivitäten und Übungen des LELLE Kits auf einfache Art und Weise in bestehende Lehrpläne eingebaut werden können. Damit können StudentInnen den Herausforderungen des täglichen Arbeitslebens an ihrem zukünftigen Arbeitsplatz praxisnah begegnen.

Hiermit laden wir Sie ein, das LELLE Kit wie eine Toolbox anzuwenden, da es jeweils kleine Informationspakete enthält. Diese Pakete sind in Modulform aufbereitet und können unabhängig voneinander bearbeitet werden, sodass nicht jedes Modul extra geöffnet werden muss sondern jedes Modul unabhängig voneinander absolviert werden kann.

Im LELLE Kit inkludiert ist auch ein Profiling-Tool, dessen Ziel es ist, die Bedürfnisse von StudentInnen zielgerichtet beurteilen zu können und die am besten geeignete Aktivität im Lehrplan auszuwählen. Schulungsunterlagen mit erprobten Aktivitäten, Übungen und Vorlagen sind ebenfalls im Kit verfügbar. Eine detaillierte Beschreibung wie man die Entwicklung seiner Lernfähigkeiten im Lehrplan einbauen kann, ist ebenfalls inkludiert. Um möglichst praxisnah zu erscheinen finden sich auch Beispiele von KollegInnen und StudentInnen, die bereits erfolgreich an der Testphase des LELLE Kit-Modulsystems teilgenommen haben. Sollten Sie Interesse an der Herkunft der ausgearbeiteten Dokumente, Werkzeuge und Unterlagen haben, so empfehlen wir Ihnen für nähere Details einen Blick auf die Forschungsergebnisse, die Referenzen oder auf die zitierte Literatur zu werfen.

Das Projekt LELLE wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben. Projekt-Nummer: 2015-1-HU01-KA203-013619

Project LELLE has been funded with support from the European Commission. This publication reflects the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use, which may be made of the information contained therein. Project number: 2015-1-HU01-KA203-013619

2015-1-HU01-KA203-013619

Willkommen im LELLE Kit! Die LELLE Partner freuen sich, ihr Wissen und ihre Praktiken mit Ihnen zu teilen und laden Sie ein, der LELLE Community beizutreten: wir begrüßen und freuen uns auf Ihre Gedanken, Erfahrungen und weiterführenden Ideen!

20. September 2017.

2. ANERKENNUNG

Ohne die Begeisterung, den Einsatz und die Ehrlichkeit der teilnehmenden StudentInnen in den Aktivitäten zur Lernkompetenzentwicklung hätte das LELLE Projekt niemals erfolgreich implementiert werden können.

Ein großer Dank ergeht auch an das Erasmus+ Programm der Europäischen Union für die Zurverfügungstellung von Expertise und finanziellen Ressourcen für das Projekt.

Das Projekt wurde durch die Hingabe und den Fleiß von KollegInnen der folgenden Institutionen fertiggestellt:

- [Universität von Pannonia, Fakultät für Handel und Wirtschaft, Ungarn](#) (Dr. Tibor Csizmadia, Dr. Beáta Fehérvölgyi, Dr. Petra Gyurácz-Németh, MA Tamás Kigyós, Dr. Edit Kővári, Dr. Ágnes Raffay, MA Réka Vámosi)
- [Wirtschaftsuniversität Breslau, Polen](#) (MA Agnieszka Pietrus-Rajman, PhD Sylwia Wrona, MA Marek Prokopowicz, PhD Eng. Dorota Kwiatkowska-Ciotucha, PhD Eng. Urszula Załuska, MA Marzena Gmiterek)
- [BEST Institut für berufsbezogene Weiterbildung und Personaltraining GmbH, Österreich](#)
- [Offene Universität der Niederlande, Holland](#) (Dr. Christian M. Stracke, Dr. Esther Tan)
- [Europa Konsortium Regionalentwicklung Non-profit Ltd., Ungarn](#) (Krisztina Erdős; István Lábodi; Eszter Lesták; Éva Ötvös)

3. DAS ZIEL DES LELLE KITS

Das primäre Ziel der Entwicklung des LELLE Kits ist es, Institute der Höheren Bildung und Berufsbildung mit einer Toolbox auszustatten, mit welcher Lehrpersonen Lernende, die in den Arbeitsmarkt einsteigen bzw. zurückkehren wollen, unterstützen können. Hier können vor allem UniversitätsstudentInnen bzw. -absolventInnen mit verbesserten Lernfähigkeiten durch die Entwicklung von Fähigkeiten, die erfolgreich in die bestehenden Lehrpläne integriert wurden, als Profiteure genannt werden. Das Ziel und der Zweck der LELLE Projektpartner war die Erstellung eines flexiblen und modularen Toolkits, welches sukzessive mit zusätzlichen zu erstellenden Übungen und Aufgaben erweitert werden kann, um das kritische Denken, das Problemlösen und das Management des eigenen Lernprozesses zu fördern.

Im Zuge der Entwicklung der Methode und der Trainingsmaterialien des LELLE Kits beschlossen die Projektpartner, den Kit als Instrument zur Unterstützung nicht nur für Lehrpersonen an Universitäten und Weiterbildungseinrichtungen, sondern auch für Personen im Sekundarbildungsbereich, Interessierte oder für HR-ExpertInnen zur Verfügung zu stellen. Daher finden sich auch Quellenangaben für Literatur, Links zu interessanten Webseiten sowie Beschreibungen von ähnlichen Aufgaben und Übungen im LELLE Kit. Mithilfe des Kits bekommen Sie zudem Einblicke, wie sich diese Inhalte in bestehende Lehrpläne einbauen lassen.

Das LELLE Kit ist ein ausgezeichnetes Toolkit für Sie, wenn Sie....

... ein UniversitätslektorIn sind oder in einer Weiterbildungseinrichtung als Lehrperson beschäftigt sind:

Sie können Ihre Stunden, Einheiten oder Seminare mit Übungen und Aufgaben bereichern, welche als Auffrischung für StudentInnen oder Lernende dienen sollen und das Interesse für ein bestimmtes Thema wiederbeleben sollen. Hier besteht keine Einschränkung für das zu unterrichtende Fachgebiet. Mittels der Übungen ist es möglich, engeren Kontakt mit den StudentInnen zu halten und weniger formellen, jedoch regelmäßigeren Kontakt mit ihnen aufzubauen sowie ihr Vertrauen zu gewinnen. Somit können verborgene Wissensschätze von StudentInnen offengelegt werden und Know-How, welches im Wissenschafts- oder Forschungsbereich benötigt wird, aufgebaut werden. Kurz gesagt, werden sich damit vermehrt StudentInnen für Ihre Vorträge einschreiben.

.... SchülerInnen der Sekundarstufe bzw. des Gymnasiums unterrichten, welche danach an einer Universität studieren wollen:

Sie verfügen dann über ein größeres Repertoire um SchülerInnen beizubringen, ihren Lernprozess an einer Universität zu managen, da es dort keine regelmäßigen Tests oder Wiederholungen gibt. Als TeilnehmerIn besitzen Sie auch zusätzliche Unterlagen zur Fragestellung, wie SchülerInnen effektiv unterrichtet werden sollen, insbesondere wird die Unterscheidung zwischen wichtigen und unwichtigen Informationen thematisiert. Somit können Sie die Inhalte sämtlicher Fächer von Physik über Kunst und Literatur

optimieren. Ihre StudentInnen werden besser auf die Herausforderungen an einer Universität vorbereitet. All jene, die nach der Sekundarausbildung zu arbeiten beginnen, bekommen Wissen vermittelt, wie man den täglichen Herausforderungen am Arbeitsplatz begegnet und sich rasch auf verändernde Situationen einstellt.

... ein HR-Experte oder im Rekrutierungssektor von Arbeitsplatzsuchenden beschäftigt sind

Sie werden bessere Kenntnisse im Bereich des Angebotes von Universitäten oder Weiterbildungsinstituten an deren Lernende haben und über das Wissen verfügen, was man von StudentInnen, die sich für einen Job im eigenen Unternehmen bewerben, erwarten kann. Sollten Sie Ausbildungen für Neueinsteiger anbieten, so können Sie das LELLE Kit verwenden, um Ihren bisherigen Ausbildungsleitfaden auf die festgestellten Bedürfnisse anwenden zu können.

... ein/e StudentIn sind und Interesse haben, sich auf die Bedürfnisse des Arbeitsmarktes einzustellen, da

Sie laufend neue Erwartungen erfüllen müssen, sich rasch auf sich verändernde Situationen einstellen und lernen müssen, wie man sich schnell durch seine/ihre Aufgaben durchkämpfen kann. Sollten Sie bereit sein, diese Herausforderungen anzunehmen, so werden Sie in Folge ein höheres Selbstwertgefühl besitzen und selbstbewusster auftreten, um für zukünftige Herausforderungen gewappnet zu sein.

4. STRUKTUR DES LELLE KITS

Die Inhalte des LELLE Kits werden in 5 Modulen auf Basis ihrer Eigenschaften und den vorgeschlagenen Anwendungen klassifiziert:

[Modul 1: Allgemeiner Überblick und Hintergrundinformation](#)

[Modul 2: Bewährte Vorgehensweisen und Praktiken in der Entwicklung von Lernfähigkeiten](#)

[Modul 3: Ausbildungsunterlagen für MentorInnen und TrainerInnen](#)

[Modul 4: Vorschläge für den Einbau der Entwicklung von Lernfähigkeiten in Lehrpläne](#)

[Modul 5: Erfahrungen auf dem Gebiet der Entwicklung von Lernfähigkeiten](#)

Drei der fünf Module stellen die beruflichen Aspekte des Konzepts "Lasst uns lernen, wie man richtig lernt" dar. Ein Modul zeigt den gewonnen Erfahrungshorizont in Bezug auf die erstmalige Ausführung der ausgearbeiteten Inhalte auf und eines zielt auf den Hintergrund des Projekts ab.

Der Aufbau des LELLE Kits stellt sicher, dass

... einzelne Module unabhängig von den anderen verwendet werden können – man muss nicht sämtliche Module durchgehen, um den gewünschten Teil zu finden, sondern kann interessante Themen einfach auswählen und sich mit ihnen beschäftigen.

... **man einen einfachen Zugang zu Erklärungen und sinngemäßen aufeinanderfolgenden Fragen erhält** – durch Links und Querverweise kommt man einfach zu den benötigten Stellen des Kits. Damit wird auch die Bedienerfreundlichkeit gesteigert.

... auch **einzelne Dokumente** verwendet werden können – denn nicht nur Module sondern auch einzelne Dokumente sind mit Literaturreferenzen oder mit Links zu verbundenen Dokumenten ausgestattet.

... **die Methoden, Übungen und Aufgaben einfach angewendet werden können** – da Vorlagen für die BenutzerInnen sowie schrittweise Anleitungen für die einzelnen Übungen des jeweiligen vorliegenden Faches angeboten werden. Jede Übung und Aufgabe kann direkt in jedem einzelnen Fach angewendet werden (von Naturwissenschaft bis hin zu Kunst).

... **es keine strengen Regeln gibt, jedoch Lösungen angeboten werden** – Sie können sich auf die Formate und Inhalte, welche im LELLE Kit beschrieben werden, stützen oder auch neue Wege beschreiten und Änderungen vornehmen.

... **die Benutzer unterschiedliche Teile des Baukastens auswählen können** – da die zur Verfügung gestellten Methoden flexibel anwendbar sind und verschiedene Möglichkeiten erlauben. Die LELLE Projektpartner haben die einzelnen Teile des Kits und die Module in verschiedenster Art und Weise getestet, um die unterschiedlichen Eigenschaften der beteiligten StudentInnen und der Lehrfächer, welche von den jeweiligen Lehrkräften unterrichtet werden, abzubilden.

... **weitere Aktivitäten und Fähigkeiten einbezogen werden können** – da der LELLE Kit in seinem aktuellen Zustand nur den ersten Schritt in der Entwicklung der Lernfähigkeiten im Rahmen der unterrichteten Fächer darstellt. Das Kit ist außerdem erweiterbar und ausbaufähig.

Um das Maximum an Wissen und Knowhow aus dem Kit zu gewinnen, schlagen wir Ihnen vor, sämtliche Module durcharbeiten und zu studieren, z.B. mit Modul 1 beginnen und mit Modul 5 enden. Damit stellen Sie sicher, dass Sie jede notwendige Information, die Sie benötigen, um das LELLE Konzept zu verstehen, erlangen und über jenes Wissen verfügen, um notwendige Übungen in den Lehrplan einzubauen.

Der Abschnitt [“Wie verwendet man das LELLE Kit?”](#) wird Ihnen dabei helfen, einfach zwischen den einzelnen Modulen, Abschnitten oder Dokumenten wechseln zu können. Nachdem Sie ein für Sie interessantes Modul ausgewählt haben, klicken Sie auf den Titel und kommen direkt zum ausgewählten Teil des Moduls. In der Einführung erhalten Sie Informationen über das LELLE Kit im Allgemeinen zusammen mit dem ausgewählten Thema. Querverweise und Links zu relevanten Teilen des Kits helfen Ihnen bei der Suche nach einschlägigen Erklärungen, Definitionen, weiterführenden Informationen und leiten Sie durch die relevanten Dokumente und Vorlagen.

5. MODULE DES LELLE KITS

Das Kit ist eine Sammlung von Informationen und unterstützt die Eingliederung der Entwicklung von Lernfähigkeiten in bestehende Lehrpläne. Es besteht aus einer einzigen umfangreichen Toolbox. Jedoch wurden die Module so erstellt, dass sie unabhängig voneinander verwendet werden können.

Jedes der fünf Module ist gleich aufgebaut. Zuerst bekommen Sie einen Einblick in die Inhalte des jeweiligen Moduls. Dieser Abschnitt innerhalb des Moduls dient dazu, Informationen über das Ziel und die Struktur zu vermitteln und wie man das Modul "zu verstehen hat". Die Verbindung mit anderen Teilen des LELLE Kits wird in diesem Teil auch beschrieben.

Anbei finden Sie eine kurze Übersicht über die einzelnen Module:

Modul 1 - Allgemeiner Überblick und Hintergrundinformation

Dieser Teil des LELLE Kits bietet Ihnen Information zum Hintergrund des Projektes, z.B. warum die Partner entschieden haben, die Herausforderung zu bewältigen, die Lernkompetenzentwicklung in bestehende Lehrpläne zu integrieren. Kenntnisse der europäischen Förderlandschaft sowie die Vorstellung der Projektpartner sind in diesem Kapitel ebenfalls inkludiert.

Modul 2 – Bewährte Vorgehensweisen und Praktiken in der Entwicklung von Lernfähigkeiten

Dieses Modul beschreibt die im Rahmen des Projektes durchgeführte Forschung der LELLE Partner in Puncto optimaler Gestaltung der Lernunterlagen. Die Ergebnisse liegen in insgesamt fünf Sprachen ([Englisch](#), [Ungarisch](#), [Polnisch](#), [Deutsch](#), [Holländisch](#)) vor. Im Zuge des Studiums dieses Moduls werden Sie ein klares Bild davon bekommen, welches Set an Fähigkeiten die Lernkompetenz unterstützen und warum. Zu Ihrer Unterstützung dienen Best-Practice-Beispiele für die Entwicklung von Lernfähigkeiten, die Ihnen dabei helfen sollen, sich mit dem aktuellen Stand an Methoden und Modellen vertraut zu machen.

Modul 3 – Ausbildungsunterlagen für MentorInnen und TrainerInnen

In diesem Modul finden Sie Unterlagen, welche für die Aufnahme in bestehende Lehrpläne ausgearbeitet wurden. Während des Studiums des Moduls werden Sie mit dem Fragebogen vertraut gemacht, der das individuelle Profil eines/einer Studenten/Studentin misst. Der Fragebogen wurde entworfen, um das kritische Denken der StudentInnen, deren Problemlösungskompetenz sowie das Management der eigenen Fähigkeiten zur Lernentwicklung zu beurteilen. Der Fragebogen ist in fünf Sprachen erhältlich ([Englisch](#), [Ungarisch](#), [Polnisch](#), [Deutsch](#), [Holländisch](#)). Die Ergebnisse des Fragebogens geben Aufschluss darauf, welche Kernkompetenzen man in welchen Fächern verbessern sollte. Das Modul beinhaltet ebenso Unterlagen, welche zur [Ausbildung von Lehrkräften](#) sowie zur Vorbereitung zur ordnungsgemäßen Nutzung des Dokuments verwendet werden können. Dasselbe Dokument kann auch von StudentInnen verwendet werden. Auch finden sich Vorlagen für die Umsetzung vorgeschlagener Aktivitäten in der Ausbildung in diesem Modul.

Modul 4 – Vorschläge für den Einbau der Entwicklung von Lernfähigkeiten in Lehrpläne

Die LELLE Partner haben [Richtlinien](#) aufgesetzt, wie der Aufbau von Lernfähigkeiten mittels Übungen am einfachsten in bestehende Lehrpläne erfolgen kann. In diesem Modul finden Sie zusätzlich dazu auch noch Empfehlungen und nützliche Inputs und Hinweise, welche allesamt auf Pilotstudien basieren.

Modul 5: Erfahrungen auf dem Gebiet der Entwicklung von Lernfähigkeiten

Im letzten Teil des LELLE Kits werden der Toolbox noch praktische Beispiele von LELLE Partnern hinzugefügt. Hierzu wurden sämtliche gelernte Lektionen in den Pilotstudien gesammelt und mit den NutzerInnen geteilt. Sie bekommen Einblick in die gesammelten Outcomes und Ergebnisse des getesteten Tools zur Profilerstellung sowie Informationen zu den verwendeten Trainingsmethoden. Regionale LELLE Treffen wurden in allen Teilnahmeländern veranstaltet und mit dem Zweck abgehalten, Bewusstsein für das Projekt zu schaffen und die Verbreitung zu fördern. Im Rahmen eines einwöchigen Sommer-Camps wurde das LELLE Kit Fachleuten vorgestellt, welche weder bei der Einführung des Projekts noch bei den Pilotversuchen eingebunden waren. TeilnehmerInnen des Camps hatten die Möglichkeit, das Kit als erstes auszuprobieren. Basierend auf ihren Erfahrungen und Empfehlungen wurde die letztgültige Version des LELLE Kits erstellt und in diesem Modul zusammengefasst. Außerdem finden Sie hier auch noch einen Artikel über die internationale Tagung zur Veröffentlichung des LELLE Kits.

* * *

Obwohl die LELLE Partner ihren Fokus speziell auf Pünktlichkeit, Klarheit und auf Erbringung einer hervorragenden Leistung bei der Ausarbeitung des LELLE Kits gelegt haben, können Änderungen am Werk nicht ausgeschlossen werden. Aus diesem Grund freuen wir uns auf Ihre Empfehlungen und Meinungen sowie Änderungsvorschläge zum Kit. Bitte verwenden sie dazu die [LELLE Kit Formular für Änderungsvorschläge](#). Senden Sie Ihre Meinung an die Projektleitungsorganisation der Universität von Pannonia: lelle@gtk.uni-pannon.hu

Bitte besuchen Sie auch die Projektseite unter (<http://lelle.gtk.uni-pannon.hu/en/home/>), um immer auf dem neuesten Stand zu bleiben. Hier finden Sie auch Informationen zu den LELLE-Projektpartnern und deren Netzwerken, Ergebnissen und Informationen zum LELLE Kit.